General



Anzeiger

Gident ikzlich Kadmittegtum Generitet feite.
Medenmenten der Burg, der Bonnet, treit int der Bonnet.
med bli wold der Ung, der Bonnet, treit int der Bonnet.
med bli wold mitte Kr. 2003 Wit. 1,000 von Ommet ged. Beitriget wingelen
wir Klichmen von Bi. Beitriget Burglegen
genarie Ergebilion: Burgarentenbe Rr. 44.
Burgle Ergebilion: Burgarentenbe Rr. 44.
Burgle Ergebilion: Burgarentenbe Rr. 44.

Für ble gefammte Redation verantwortlich: Billiefm Teste.

Abolf Rindelfen Ansten (Anteratentheil), beibe in Salte a. G.

Redation: Intigatunitrafe Rr. 4.4 Sof II.
Sprechfunde: 6-0 116: Racmittags.

Drud und Berlag bon 28. Rutichbed in Salle e. G.

exbreitungsbezirf: Ammendorf: Nadewell: Beefeu, Beefenlaublingen, Benuficdt, Bendlin, Bitterfeld, Brachfiedt, Brehna, Bruddorf, Canena, Gönnern, Göthen i. Anh. 179Muly, Deliy a. B., Diemin, Diekfan, Domnin, Bolan, Böllnin, Gisleben, Giebichentein, Gröbers's Edwoinich, Gutenberg, Hobenburm, Belbra, Bolleben, Höhnicht, Abdfiebet, andberg, Angenbogen, Landfindt, Lettin, Llectina, Lysbeziin, Mexichourf, Naumburg, Nienberg, Pietleben, Chereibilingen a. E., CSmindoer, Honding, Cuerturg, leibeburg, Nothebans, Edusfilds, Ediepzig, Edlettan, Edraplan, Edrenz, Seeben, Senuewin, Stenden, Stumsdorf, Tentidienthal, Trotha, Wansleben, Wettin, Jörbig, Jicherben.

Man unist liegen iber die mittelaterlichen Aufchanungen, welche in dem Duell noch immer zum Ausbernat fommen. Einst war es das "Gottesurtheil", das unselige Mittel, Schuld oder Unschuld einer besichtigten Perion au ermitteln. Der Betlager, wenn er keinen Assg medre unsitz, sich au reinigen, founte einer Sach mit der Baffe in der daub vertheibigen. Das war ebenjo logisch ober untlogisch wie die Auffervode, die man mit Hern nachte. Seute aber Enutt man solche "Gottesurtheile", solche proseinualischen Beweismittel uicht mehr. Seute hat das Deul keinerlie Berechtigung, mmal wenn man sieht, wie oft in dem Duell nicht der Schuldige, sinderen der lunfalbliche den Meine decken muß. Der bentige Kaifer hat den großen Aufführlich als den Monarchen gerühmt, bessen

bat bas Dnell schärfer bekampft als jener erlenchtete Herricher Wir hoffen, daß fein "Dnellmanbat" neuerdings von der Orffent lichteit mit erhöbter Anfmerksanteit gelesen und schließlich auch be ben Offisieren allgemeine Rachasmung finden werde.

Politifdje Heberficht.

* Vertin, 3. Zwif. (April Archive). Das Kaiserpaar ist dente Abend 11 Uhr von siel abgereift; die Antunft in Vertin wird morgen frid 7 Uhr von siel abgereift; die Antunft in Vertin wird morgen frid 7 Uhr erfolgen. Bon dort begiebt sied die Kaiserin nach dem Kenen Palais, möhrend der Kaiser den Borranitiag über in Bertin verdelten wird. Nach dem Frisspille wird der Wonard auf dem Tempelhofer Felde über die delben Katede Dragoner-Vegimenter die Frishpilaben in der Verting der die krieblafe Verting abgeliehen Der tasserinden der Frishpilla wird der Verting der die Krieblafe sich in vorzigliches.

— (Eine "Enthüllung" über die Urzigliches. die Herhalten Eismand. Dies Frissen die Verting die Verting der die Verting die Ve

Der Kampf um eine Million.

80n 3. Mramat.
(Rachdung.)
"Der schöne Herr soll Dein Junge sein?" fragte sie.
"Es ist ja der Magnetiseur, o mein Gott, was tann er Bonius Gott.

von uns wouen?"
Douis Lidemann hatte seinen Plan wohl überlegt. Er sam mit kleinen Schritten und läckelndem Gesichte näher, um sowohl den alten Mann wie das Kind zu beruhigen und zu seinen Gunsten zu kimmen. Beibe ließen sich aber dadurch

nicht fangen.
Sanz außer sich gebracht burch die Befürchtung, er sei gedommen, um sie zu der Wahrsagerin zurück zu bringen, ersah Kana die Gelegenheit und lief davon, als ob ihr der wilde Jäger im Kacken sies. Der alte Mann konnte ihr das freiligh nicht nachmachen und muste auf dem Raftu unter dem Kastanienbaum sien bleiben. Seine Ausgen hatten wieder ihren leeren Bild und eine Geschatzzige den schlaffen, nichtsgagene Ausbruck annennumen.

wieder ihren leeren Blid und seine Gesichtszige den schlaffen, nichtsjagenden Ausdend angenommen.

Brque-Stonig indbte dem fliedenden Kinde einen finstern, drogenden Blid nach und wandte dann seine Ausmerfamsteit dem Greise zu, der mit Blättern spielte und daraus einen Strauß zu machen suche.

"Ich bin es, Bater", lagte er, indem er seiner Stimme de größtundsjächsse Weichelt zu geden versuchte.

Der Greis ließ seinen Strauß fallen, hob den Kods in Gods und geben den kinden kinden blid an.

Beispiel er am ebesten zu folgen geneigt ist. Rum benn, Miemand Gr gab sich mm alle erdenkliche Müse, um im Geiste seines Zoin dies abgenutzten Inframentes erklingen zu lassen, einem Toin beies abgenutzten Instrumentes erklingen zu lassen. Er sprach alle Figennamen, die dem Allten bekannt sehn mutzten, aus, um ein Scho zu finden, wiedernate Worfelen, Borgänge aus alter Zeit, erdielt ader mur die stereotype Antwort: "Bein, usein, ich weis indet."
"Höne eini, ich weis indet."
"Höne mich", sagte er endlich, indem er beibe Hände des Breifes in die seinigen nahm, um sie durch eine magnetische Berührung zu erwörmen und den alten Mann gleichzeitig zu zwingen, sein Ange fest auf das des Sodnes zu richten. "Du erinmerst Dich doch noch Deine guten Dich nur ordentlich: Kommerzienrath doch doch noch Deine guten Dich nur ordentlich: Kommerzienrath von Benkendorf? Besinne Dich nur ordentlich: Anstrengen, sich zu bestimmt, der Anne schier sich einer leberartigen Bange bernnter, langam, als de sie dim umsägliche Riche foste, wiederholte er: "Bon Bentendorf?"

langiam, als ob es ihm unfägliche Miche toste, wiederholte er: "Bon Bentendort?"
"Bon Bentendort?"
"Scieft Du wohl!" rief Pique-König, neue Hoffinung saftend, "Du kennik den Namen: Bon Benkendort. Besinne Och Du wirk ihon noch auf mehr kommen."
"Bon Bentendorf — ein Kommerzienrath, der Herr des Magisters Peter Lidbenamn."
Die Athen des Feites hatten dies Borte nuchr gehancht als gelprochen und Pique-König sie ihm auch zur Jählte vorgestagt.
"Ich wußte jo, daß Du Dich erinnern würdest!" sagte et. "Der Kommerzienrath war sehr großmüttsig gegen Dich und Du siebeite ihn."
Der Greis nahm seinen Kopf in seine beiden welten Sände und nurmelte mit herzserreißendem Tone: "Ich liebte ihn — ich weiß es nicht mehr — es ift lange her — sehr lange."

"Suche nur, Du wirst schon barauf tommen. Sagte ber umerzienrath nicht eines Tages, als er von einer Reise aurückan

"Gine Reife? Ja, so war es, mein guter Herr machte

eine Reife."
"Siehft Du wohl, daß Du Dich besinnst, was sagte er aber dann zu seinem Freunde, dem Magsster Lüdemannt?"
"Er sagte — er sagte — ach, ich weiß es nicht mehr."
Lonis Tidemann bielt nur mit Miche einen Ausbruch
des Jornes und der Ilngeduld zurück. Er sah da das Geheinmiß vor sich und fonnte nicht dazu gelangen; hätte er
es erfahren können dadurch, daß er dem alten Schabel sprengte,
in dem es verschlossen war, ohne Zögern würde er es gethan hober. than haben.

in den es derhanftell dur, ohne Jogern wurde er es gethan haben.
"Ich habe Furcht", flüsterte Bater Peter, der die Vrodung im Auge seines ungerathenen Sohnes las, "ich will geben und mit Nana spielen."
"Sogleich, Du loulft spielen, so lange Du willst, und ich werde Dir auch Juckrevert geben, zwerst must Du mit aber antworten. Ich will Dir auch helfen, höre nur ordentlich zu. Der Kommerzienrath hat Dir etwas zum Ausbewahren übergeben. —"
"Nein — so ich weiß es nicht mehr."
"Nein — so ich weiß es nicht mehr."
"Nein — so ich weiß es nicht mehr."
"Nein", erwiderte der alte Mann in seinem blödssunigen Tone und inchte seine Hälber eit an mochen.
"Tod und Teuriel!" sluche Piqueskding, "Fran von Liebermann hat doch Kecht, der Alte ist vollsfändig studisch."
Trodden erweuerte er nochwald seine Nervicke dieskund

Stebermann gat bog den generale gerinde, biesmal feinbild."
Trogbem erneuerte er nochmals seine Bersuche, biesmal fonnte er aber den Bater Beter nicht einmal dazu bringen, daß er die Worte wiederholte.
Lonis Lidemanns Gebuld war endlich erichöpft, da alles gütliche Zureden erfolglos geblieben war, so fing er an zu

10.

bier au eine gr Gemerl beit bet Geleger biefet fob über erwünf bejaht God b fden fibeitenb Arbeitg bes Gerichte Bet Gerichte Bet Gerichte Be Gerichte Be Gerichte Be Gerichte Be bet Gerichte Be Geric

gur Ili verfügi glieber Berein gahlt. 87 M. fteben Die G.

ftein beginn gehabt Un bi wärtig hat, auch b

Rrie

Garter Rinber

nach E beginn In S verein

hausg herr benn haus baß e ber R

Born Baur fiel u * falle ichive in be R. vi britte ichive ivofel ftatir *

firat Gari bem San in b leibe bem Bert ange Baff Blur arob

Diefelben würben im Falle einer Suspendirung ber Getreibegölle die vereindarten Peiefe nach wie vor verlangt und auch erhalten haben, und ditten dann migletos Millionen verbein. Keinesfalle bätte das Publifum von der Suspendieung der Kornzölle auch nur

Freitag

Sereins hätte den Vergleuten bewiefen, daß sie als königstreine Mümer nich mit Warfen und Vergleuten den je als königstreine Mümer nich mit Warfen und Vergleuten den inem Etrang siehen können.

— (Neber die Stellung der Sozialdemotratie) zur ausvärtigen Politif des deutschen Keiches hat sich verschieder geschlichen Vergleuten Vergleuten Vergleuten Vergleuten.

— (Neber Vergleuten Vergleuten von Vergleuten Vergleuten von Vergleuten von der Vergleuten Vergleuten Vergleuten Vergleuten Vergleuten Vergleuten von der Vergleuten von der Vergleuten von der Vergleuten Vergleuten Vergleuten von der Vergleuten von der Vergleuten Vergleuten von der Vergleuten von

— (Die Berlufte ber oftaritkantischen Schuttruppe) von Beginu ber Rieberwerfung des Anflandes an ibs zum Ende bes Reickstommissariats sind hauptsächlich in Hosse der Strapagen in dem ungewohnten Klima verhältnismänig größer als bei einem europäischen Kriege. Der Gesammtverlich der Truppe im Gefecht (Zoder und Bermwieder) dertägt 21 Guropäer und 150 Farbigen sind rettlere dem Anflandes der Burtundeschang der Kombattantenstätzte von 14, sin letztere von 121/g. plei. becutet. Die Bertuste der Truppe an Toblen überhauft der Gernger 20 Guropäer und 180 Farbigen, gas für eine Gesammtstärte von 200 Europäer und 1800 Farbigen sind

(einschließlich ber Richtfombattanten) für erstere 10, für letter 111/2 p.Ct. ausmacht.

ill's PSt. ausmacht.
— (Der Stantsfefretär des Reichspoftamtes von Steudau), welcher betautlich den Berhandlungen des Beltpoftetongreiset in Went den beingdnite, ist in Konftautliadvel eingerireten. Die Direktion der Drientsdynen hat demjelden einer Calomogen dis Beltona zur Bertigung gefellt.
— (Die Bertiner Eurnerfchaft) dat in einer angersobentlichen Hauftlichen für der der der der der der der der der abgeleburg der Auftlichen der Lieben Ausfahr von Juden und Sozialdemokraten ermöglichen rollte.

ermöglichen tollte.

Zhandau, 3. Zuni. Die Leitung der Gewelltsabrit theitte den Arbeitern mit, wogen Arbeitmaugels würden alle nicht zehn Jahre lang Beschäftigten entlassen, wodunch der Bestinat mu 1000 Arbeitere verringert werde. Bon den früheren 4000 auf Halbeitsabereit.

Zchweisen 3. Juni. Der Großberzog von Medlendurg verfachten und Dalbtagkarbeit.

Einführung dinessischer Kulis behufs Defung des Arbeitermausels.

mangels.

* Braunichtweig, 8. Juni. Hente Bormittag verftarb bet frührer Kultus- und Justizminister Dr. Wirt, seinerzeit Mitglieb des brannichweiglichen Regentschaftsrathes, in hohem

Witglied des drandigworgerschaften der Albeiten Witer.

* Possen, 3. Juni. Der erste Bürgermeister Bitting ist denedes in sein Annt ein gestührt worden. Witting betonte, daß er in politischer und wirthschaftlicher Bestehung freistundigen Grundsätzen huldige, und versprach gleichseitig ein wohlwollendes and gerechtes Keginnett gegen sine ahne lluterichied der Parteien.

ivad, gleichzeitig ein wohiwolkendes und gerechts Reginent gegn Alle ohne Interchiede ber Barteien.

* Bad Homburg, I. Im... Rächfer Lage triffi bier der Krofifitik Vic auf die Orioft mit seiner Germahlin, der Gräffin Merenberg, zum Beluche seiner Schwiegerestern ein.

* Anternge, I. Im... Im. Freidung sie bente Domtapitula: Dr. Josief die hig, die Jahre alt gestorben.

* Autegart. I. Juni. Der "Gtaalsanzeiger für Wätttenge gefohlafen hat, die ih doch das Allgemeindesinden nicht unbetriebigend. In der Inderen der Anternagen.

Democh ist der König genöthigt, das Bett zu hüten.

Defterreich-Ungarn.

Defterreich-Ungarn.

* Wien, 3. Juni. Rach dem hente ausgegebeuen Willetin ift die Beiserung in dem Befinden des Erzherzags Franz Ferrebnand von Gibe anhaltend; derfede ift fiederfrei, umr die Beisersteil und die Indie Beisersteil und die die Beisersteil und die Beisersteil und die Beisersteil und dis die Beisersteil und die Beisersteil und die die Beisersteil und

*Bern, 3. Juni. Man giebt jich hier ber Hoffmung bin, daß Deutschland und Oesterreich, welche bei dem Berhandlungen über die in den Handleberträgen aufzustelleuben Bollaniske lehter des doch fordern, ihre Forderungen ermäsigen werden. Ein Handliche hat die Schweig au einem killigen Käfesoll, da sie im Ganzen sir 48 Millionen Käje nach dem Auslande exportitit.

— Dem Preis gericht, betressend die Kläne der Prossigericht. Den Kuntschließund mit Aufrecken und Buntath Wallot-Berlin, ber Frdauer des Keickstagsgehöubes, und Untdiett Caspard-Ausleichen Kang, erachtet jedoch, das est einem der beiden Architectingelungen set, vollfändig befriedigende Pläne vorzulegen. Die Prosiste werden beshalb zu einem dessinden Ausgenen der Architectingelungen set, vollfändig befriedigende Pläne vorzulegen. Die Prosiste werden

Italien.

Frantreich.

Baris, 3. Juni. Der in ber Melinitaffaire berhöftet. Faffeler, Beamter ber Baffenfabrit von Buteaur, foll Tridonet wichtige Plaie und Schrifftiade aus dem Archive der Baffenfabrit übermittelt haben.

— Der feit uehreren Tagen flüchtige Bantier Jonanno, der Hontorganisator der Wostaner Ausftellung, hat ein Defigi von augeblich mehreren Millionen hinterlassen.

Großbritannien.

Drient.

* Ronftantinopel, 3. Juni. Unter ben von türklichen Ränbern Ueberfallenen befanden fich zahlreiche Würden träger, die ebenfalls ausgehlündert vurden. Die Bauern der Gegand sicheinen mit dem Annabunfall einverstanden geweien gieln. Die Freilassiung ber Gesangenen hofft man noch heute gu

erlangen.

"Abrianopel, 3. Inui. herr Israel traf gestenn früh bier mit dem Gesanbischaftereider und den Gebe ein, um die Gesangenen einzulissen. Der lleberfall war auf einen reichen griechtischen Banquier abgeschen, der aber seine Beste zufällig verjähden haite.

"Atten, 3. Juni. Die Regierungspresse veröffentlicht ein scharfes autzliches Dementi der "Kreuz-Jig." und bezeichne tale Ungaben bertelben über den angeblichen "Ritualmord" auf Korfu als Lügen.

Amerita.

* Mafbington, 3. 3mil. Der Schabfefretär Forfter ver-hanbelt gegenwärtig mit Spanien wegen ber Berftellung engerer Sanbeltsbejehnneren mit ben fpanischen Kolonien im atlantischen Decan. Er foll auch über einen Rectorogitätsvertrag mit einen anberen Lanbe, bessen Rame geheim gehalten wird, unter-

handeln. * Bueno8-Anres, 3. Juni. Die Rammer hat einen Gefebentwurf augenommen, 1001ach das Necht gerichticher Alagen wiber Banfen 30 Tage rufen foll. Ju der Kammer murde ein Amtrag eingebracht, woburch die Unfsiehte den Nechtlen verschieder Minten foll. Die Berathung des Moratoriums bezinglich der Banten dunert im Bardamente fort.

omier, im Partamente fort.

* Montevibeo, 3. Juni. Das gestern eingebrachte Bubgei-Expose wird als befriedigend angeschen. Die Einnahmen übersteigen ben Boranschlag der Ansgaden. Unter ben letzteren sind and die Jahlungen für die öffentliche Schuld und für die den Bahnen gelesteten Garantien.

Lokales.

Der Rachbrud unferer Driging Salle, 4. Juni.

* Reichsgerichisenticheibung. Die Berveigerung eines Zeugnilfes bei ber Gntlaffung bes Gelinbes ober eines Jausoffizianten über be fülltung und bas Beneimen befeiche berechtigt, nach einem littbeil bes Reichsgerichts, im Gebie bes Preusischen unter bei Berechte berechtigt, nach einem littbeil bes Reichsgerichts, im Gebie bes Preusischen Unter bei Deutscherft bei Beiteres ben Entfolferen zu Kinge gegen bie Dienitbertichgit auf Schabenerfal; eine borbergabende Murniung ber Boliziebebre gegen bie Dienitbertichgit auf Schabenerfal; eine borbergabende langung eines Zeugniffes ist nicht erforberlich.

"Wenn Du nicht mehr weinen willst, Kleine, jo gebe ich Dir auch ein ichönes Spielzeng", versprach er. Das Wort "Spielzeng" erregte die Rengierde der Kleinen, sie jah ihn mistranisch und mit etwas verächtlichem Lächeln an und guttwartete:

an und antwortete: "Memer Bater Beter, wie solltest Du benn zu einem Spielzeuge tommen? Es geht Dir wie mir, Du haft nichts." "Doch, ich habe etwas fehr Hübliches und Theneres", be-

"Don, in gue cam bod,", sagte die Meine Anna, mit der glidlichen Beweglichfeit ibres Alfrens ihren Knumer wergesjend, "Du haft es mir icon oft verprocen, es soll Dir aber schwer werben, Dein Wort zu halten, Bater

Der Greis fab fich nach allen Gden um, fcaute gur

"Rimm", fagte er gu bem Rinbe, "und befieb' Dir bas icone Bild."

orohen, aber and dieses versing nichts. Der Alte hörte unbeweglich zu, er hatte auch teine Furcht mehr. Die abschaulche Seene dieser geistigen Tortur währte über eine Stunde. Ermidet, aber doch noch nicht ent-muthigt, kehrte Libenaam, vorläusig das Eramen aufgebend, in das Schloß zurück, wo Frau von Liebermann ihn mit lugeduld erwartete, aber keinesvogs erstaunt war, als er ihr von seinem Missersolge berichtete. "Ich dobe nichts Anderes erwartet", sagte sie. "Was gedenten Sie mur zu thun ?"

ihr von seinem Wissersolge berichtete.
"Ich lade nichts Underes erwartet", sagte sie. "Was gedenken Sie man zu thun 2"
"Ich gedenke wieder anzusungen", antwortete er, "O Sie wissen noch nicht, was sir ein säher Menlch ich die. Der alte Namm bat das Geheinmiß; in dem Antwortete er, "O Sie erste Namm bat das Geheinmiß; in dem Justande, in dem er sich befindet, sit es freilich sir ihre ihre verlorene Sach, besto fostbarer ist es fir und und des beide unde er Sach, weben fostbarer ist es fir und und dem nicht die des auf Lode ausle. Haben Sie nicht gesagt er habe eine Art don Jantichtet für das Uleine Mädhen, das wir ihm zur Gesährlicht für das Uleine Mädhen, das wir ihm zur Ergründung des Geseinmisses zu bedienen, aber die Atten erwarindung des Geseinmisses zu bedienen, aber die Atten für die der Justand des alten Maunes; sobald ich mich ihr nur nähere, drecht is sich um sich selbs, blickt mich mit ihren großen Angen dimm an und bringt keine der Worten erwosen. "Dann müssen wir sie einschüdickern", behauptete Klauestönig, "Ich des sie der der Abertagerin gesein lassen. — Ich voreide eine Auflach die felbs und tenne Züge don ihr, die auf nur zu große klugget ichtießen lassen. — Ich voreide siet mein Jell auf dies Kleisen lassen. — Ich voreide siet mein Jell auf dies Kleisen lassen. — Ich voreide siet mein Jell auf dies Kleisen lassen. Ich lasse die felbe und die nich die kleisen leit Weben felbt."

"Sie lönnen es ja verinchen, vielleicht gelingt es", sagte Frau von Veledermann.

Der alte Bater Peter hatte sich, sobald sein Sohn ihn freigegeben, auf die Beine gemacht. Wie ein Schulktub, dem man die Ruthe gezigt, blickte er sich ichen überall unt, und als er seinen Beiniger nicht mehr sah, ging er, um seine Spielgesährtin aufzuluchen.
Wie alle Kinder, in hatte and diese ihre bestimmten Spieldsüke. War das Wetter ichn, so sahen sie unter dem großen Kastanienbaum, war es schlecht, so gingen sie in einen Schulpten, wo Gartengeräthschaften unsbewahrt wurden. Durch seinen Auslinkt ackeitet, wandte der Alle seinen

Durch seinen Instinkt geleitet, wandte der Mite seine Schritte dem letteren Orte zu, wo er Anna richtig sand.
Ganz in Thrauen anfgelöft, sah sie auf einem Schemel; beim Gerdusch seiner Schritte blidte sie üch furchtsau unt, in der Meinung, es sei der blasse Anna, der sie mitnehmen wolle. Der Anblid ihres alten Freundes tröstete sie etwas, dernüssigt sich aber doch keineswegs.
Der alte Mann setzte sich neben sie und suchte mit einer rührenden Westissender ist wieden eine kinden wird neckte zu feine Runna", somm', kleine Rauna", sagte er, "tomm', wir wollen spielen."
"Nein, Zater Neter ich mut wich neuften eine

"Nein, Later Peter, ich nuß mich versteden, sonst ninunt tich der bose Mann mit fort." "Der bose Mann? — Der ist ja doch schon fort. Donnn' nur."

"Ich bin zu tranzig, das Spielen macht mir kein Bergnigen", schlichzte die Kleine.
"Du willft nicht spielen? Das ift bose von Dir, Namna",

jagte er. Er grollte nur eine Minute nub kam dann wieder, der-fuchte alle Arten Kindereien, aber es half nichts. "Iam nuß ich auch weinen", sagte er enblich. "Ich werbe um weinen guten Hern, den Kommerzienrath von Bentendorf weinen."

nfenborf weinen." Gr verg**oß jedoc**h feine Thräne, fondern war in feinem wa**ch**en Rovfeschon wieder bei einer ganz anberen Borftellung.

Rr. 128.

Freitag

Gewerbegericht. Der Magistrat de iest ein Ersten der Angeleiche Geierbegericht ausgancheitet im dar fen 9. d. M. eine gröbere Rugali Abefigeder und Kledier der deutwellte die der eine 3. d. M. eine gröbere Rugali Abefigeder und Kledier der deutwellte die der eine des eine der Gesenbergericht des eine des eines des eines der Gesenbergerichts einer deutwellte deutwellte des eines des ei Freitag

t früh im bie reichen ig ver-

entlicht mb bes

engerer ntifchen

Befet:

ibget. letteren

eines r eines effelben Breu-ien gur gehende o gebe

leinen,

mit Bater e aur nt. Gr

rauner

faum hielte,

ir bas

ambelende Kinde ein Geldent erhält und für Verguitgungen für Gerös und Stein in aufsrichenter Beite storzt wird der des geltes hierdund wirden von Stein in aufsrichen Erheit wird der des geltes dierburch auf merflam.

* Der Turnverein "Mie" unternimmt seine Juriturun abret nach Leine Merchen Miere den Bereiche beite Aufschleit Benden und geigign, indem er vom Wirchturg auf eine anwerdies Benderung beginnt und die ihre Turner den Bereiche Steine Steine Einsteine Steine für der Eindowfiedt die ihre Golenbig und Böhlig Gernberg sollen dam die beiden Bereiche in deren Beitig und mit Bobligs-Gernberg sollen dam die beiden Bereiche in diene Anglein gelten dem die beiden Bereiche in diene Anglein gestam erreiche und verein nach Leine Erhölter Einstein und Leine der Gelten der Steinigen Entweren der Anglein der Anglein der Anglein der Anglein der Gelten der Schälig. Endoffisien Juhr-Anglein gestam der der Gelte Leine der Schälige Endoffisien Infolgen eines Bestigen Anglein gelte Beitigen Anglein gelte der Schälig ein Bertalt der Gelten Boritung gegen 1,41 Iller siel in der Rachte der Gelten Gelten Boritung gegen 1,41 Iller siel in der Rachte der Gelten Gelten Boritung des gerte auf gelte der Gelten Gelten Gelten Boritung der Gelten Boritung der gener der Gelten geben der Gelten der Gelten Gelten der Gelten der Gelten Gelten der Gelten der Gelten der Gelten Gelten der Gelten Gelten der Gelten der Gelten der G

Ciabriiche Rommiffionen.
Sigung am Freitag, ben 5. Juni d. 36. Nachm. 5 Uhr im Amts.
simmer des Hern Siabrid 25. Nachm. 5 Uhr im Amts.
simmer des Hern Siabrid 25. Nachm. 5 Uhr im Amts.
1. Bewilligung von Koften zur Sieberung des nördlichen Theils
der Frontmauer des Wangegedündes;
2. Reubau der, Ginreiger Saadriide;
3. Fellehung einer Edrockrechung für das Grundfüd Reilftraße 1;
4. Einleitung des Jwangsenietungsberfahrens dez, des dom
Grundfüd Defingerfrüge 1 zur Wandererfrüge zu erwerdenden
Bortandes;
5. Antreg detreffend die Berbindung der Kleinen

Borlandes; : Antrag betreffend bie Berbindung der kleinen Ulrich = mit ber Oleariusftraße.

Ans Hah und Fern.

* Langenbogen, 3, Juni. (Singerfeift) Nächiten Somitag batt ber im vorigen Johr gegrindete Sangerbund am Salzfee fin erfte Sangerbundefte bir ab.

* Brehna, 3, Juni. (Kadnenweiße.) Die Ginidnigkeit, in welcher das biefige leben meit dubinfließ, vourbe am Somitag redt angenehm unterbroden: es fand nämlich die Einweibung ber neuen Fabre bes Lurnbereins, Parioatts' flatt, wogs fich bie Bereine des Gamerbandes recht jablreich eingefunden hatten, fo best ber Betting ein recht lattlicher war. Derr Sattlermeifter Barts muß von Bitterfeb bielt die Weiberebe.

mehrere vertvandet.

* Deigoland, 2. Juni. (Die Grundsteinlegung jum Denkmal für hoffmann von Fallersleben), den Dichtet best auf wirerem nummehr deutiden korbies Eliado entitandeme Liedes "Deutschland, Deutschland über Alles", wird am 26. d. 28. muter des entityrechelben Felerikoffeiten keitsinden. De Gammungen balen bis jest die Emmune von 18000 VI. erneben. Das Komite volft, daß der Meit von 2000 VII. den große Edwierigteiting gehecht.

hofft, das der Neit von 2000 Mt. ohne große Schwierigkeiten gebecht werben virb.

"Meran, 3. Juni. (Fünf Meniden berbrannt.) Im Orte, Univer iben fram im Schnaftstaft in ber hater die gebrannt, wobei sini Menident um Opte filen. Die Bermuglichen ind bet fablier abe gebrannt, wobei sini Nerichenleben zum Opter filen. Die Bermuglichen ind bet führundrietsgigderig kinna Adner und ihre der Entellennen im Alter von dert bis fechs Jahren, welche in Kolpe Einstrug der Gulfelnenner Aggebenen in den bermerben fallt hinder filen, und die fechgiglichtige Kola Nainer, welche sich zum aber eine Konden ertag.

den die fechgiglichtige Kola Nainer, welche sich zu verken der kinner, eine die feine Konden von eine der kinner der die hinde die kinner der kinner der die kinner die der die kinner die kinner

Vermifdites.

Bestrafte Riffe. Biei Unterhaftung, aber auch allgemeinen Unwillen errent in Bost on folgende Geschädete. Ein angelebener Rünger und bessen deut in waren bon Boltzeis Dragnen augedatien worden, weit das Ekpeaar sich der Bertekung einer Bortschrift schulbig gemacht batte, nerde das Allfien auf der Grunge unterfende. Die Gebetate, vollede ein Allfien auf der Grunge unterfende. Die Gebetate, volleder ist Ausgen verbekraftet sind, hatten sich nach einer mehrtägigen Zernnung auf der Erreise getroffen und mit Kliffen dernigt. Die Bertokung, gegen volled sie sich dabund bergingen, fil eine olte, aus der Britantergelt finangen der Britantergelt finangen der Britantergelt finangen der Britantergelt finangen der Getrafte volle der der Berfohrt, nelder das Zebatkanden auf der Straße verbietet, boch wird biefelbe nicht erkenbahrt.

Celegramme und lette Hadgridgten.

Brivattelegramme des "General-Augeiger".

Elien, 4. Juni, 7 illr 45 Min. Win. Borm. (Teles gramm unferes Korrefpondenten.) Der Sofie bet von den fürtifden Raufern forgeschlepten und nach Konstantinopel von ein firtigen authorin gegenerbeten Baffigieis des übergere Betein gegener gefenten gefandten Paffigieis des überfalleunen Orientziges, Gerr Worft Ibrafallen und Berlin fie ein und virb feinen Bacte ermarten.
Letterer ift bis jeht hier nicht angefommen. Die meiften Baffagiere bes geplünderten Buges haben ihre Rudreife nach Berlin angetreten; nur noch einzelne befinden fid in Budapeft.

Bertin angetreteit; mir noch eingelne bennbei ich in Bubapeit.

Bolifs telegr. Korresponden: Bnreau.

W. B. London, 4. Juni, 9 Uhr 60 Min. Borm. Der Staatssetzeit für Irland, Balfonr, erflärte in einer Bersemmun, ohne Gefahr satt gang Irland mit orbentlichen Gelegen gu regieren, und Ausnahmegelese auf eine Graficafi ober mehrere Distritte zu beschränten.

Unglüdefälle burch Untwetter.

Sahlreiche Unglidsfälle haben fich an einem Tage, bem gestrigen Mittwoch, infolge von Gewittern und Sturm in ver-faiedenen Gegenben ereignet. Es liegen bis jest barüber folgenbe

Jahreiche linglicksfälle haben sich an einem Tage, bem gefriegen Mitmoch, inigle von Gewitten umb Surm in verschiebenen Gegenden ereignet. Es liegen bis jest darüber folgende Meldbungen vor:

"Köln, 3. Juni. In Schledusch ab is Atheiter um die Mitnagsbeit die Fabrit verlassen molten. Die Mauern der in unmittelbarer Riche besindicken Privathaufer sind geborsten, die Feuster im Untreise von 20 Minuten gertralmmert; auf reiem Isder arbeitende Landsente sieden in Folge des kanten Lustenkas zu Boden. Drei Arbeiten der Anderen erfende Endlern in Folge des kanten Lustenkas zu Beden. Drei Arbeiten der Anderen erfende Endlern in Folge der Anten Lustenkas zu Deben. Drei Arbeiter folgen in die Auft, ohn daß von ihren Körpern erkembare Thelle disser wieder aufgefunden werden erneten Gene ernet Andere Andere

Sonispados gurugtere evon eine einem eine in Freiheit gefest vorden.

* London, 3. Juni. Heitzilbst verstarb im Alter von 80 Jahren der berühmte Inganieur hard von Grbaner des Seventununels, gweier Deunschrieden, von Giendahmen in Loudon, Niga, Hinadung, Witchelmsteil, von Giendahmen Norderstander in Norden, Viga, Hinadung, Witchelmsteil, des großen Amster großengeriger Bonten. 1870 war er einer ber Ersten, welcher an dem Plante eines Untersetunuels zwischen Dever und Kalais arbeitet.

* London, 3. Juni. Der deutsche Bolichafter Graf Hobsfeld hab ben Gordmaper in einem Schreiben nitgatheit, das der bet ett siche Kalier isch sich einem Schreiben nitgatheit, das der bet utsticke Kalier isch sich für kennen werde, während sienes Aufrenbaltes in England eine Bewillsonmunungsderzie sietens der korporationen in Guildhall zu empfangen. Se. Mojestät nehme gleichfalls die Einladung zum Lunch an und dannt dem Nordmapor für den glutigen Brief.

* London, 3. Juni. In dem Paccarat-Aroze's Cumming hielt hente der Anmall Ruffel eine glängende Rode, in der efstischlie, es sie zweiselos, daß Eumming ir in der er schindlich beichnibgt dätzen, dessen gang Dandlungsweise wäre mit der Ausgeben, daß sie Cumming irrestimitich beichnibgt dätzen, dessen gang Sandlungsweise wäre mit der Ausgeben, daß sie Cumming irrestimitich beichnibgt datzen, dessen gang Sandlungsweise wäre mit der Ausgeben der Rindhall der Ausgeben.

Wetterbericht bes "General Anzeiger". Borausfichtliches Wetter am 5. Juni. Bei Nordoftwind Fortbauer bes maßig warmen Wetters obne wesentliche Rieberschläge.

* Wasserstände. Um 4. Juni: Halle, unterhalb + 1,94 Trotha + 2,18. 3. Juni. Galbe Oberpegel + 1,60, Unterpegel + 0,94. Dresden — 0,94. Magdeburg + 1,40.

Damen-Confection u. Aleiderstoffe berlansen wir der Brummer Gr. Allrichster.



Be

ım ein

enge, dr die Aug neue Ti Abe

Wochen hallen i schenken wird di

Tage, 1 bas feir Gesichte bleichter Das

berüber

welche wirft,

gleitet. ununte

schwach es zur iproche

plen.

jungen ben Gi

giebt.

Si und bi

fich ur öffnet, hat, to Sie if

halten

amenroben

grossartigste Auswahl von 4.00-25,00 pro Stück.

Untere Leipzigerstrasse 103.

Steppdecken

Schlafdecken

empfiehlt

Bruno

Herm. Graeger Nachf.

Inhaber: August Hoske.

Bierdruckapparaten.

Mur 5 Mustellungen preisgetrönt. Größtes Spectalgeichaft am Blage. cengen. Bunfte. Breiscourante toftenfrei.

Die Kunst-Ausstellung

Gebande der Volksschule ift täglich von 10 Ubr Borm. bis 6 Ubr Rachm finet. Der Eintritisbreis beträgt für die Berion 50 Pfg., jeden Mitmod Somnabend Rachm. von 2 Uhr ab umd Sonntag von 3 Uhr ab 25 Pfg. Mitglieder des Bereins haben freien Gintritt.

Der Borftand bes Runft-Bereins.

ungen Mark

1

Photographie.

M. Kästner, Gr. Meide fertigt bie feinften Photographieen mit vorzügl. Retouche, bas gange Dugent refp. 13 Stud von 6 Mt. an.

M. Kästner, Gr Illrigftr. 52

Das Gefdlechtsleben des

Meniden Dr. Sans Bermann (11. Tauf.) mibehrlicher Rathgeber für Chelente Uhentschricker Antischer im Geleum wim Ermadische beitertei Geldickeis. Mit II Abbildungen. Glebt fickere Auskunft in allen diecesen Fragen. Breis I M. Kranfo in gedichlieur Bernadung. Du beiteben durch das Justient für Gefund-burch das Justient für Gefund-beitspflege Wiesbaben ober durch flugge Feber, halle afs., a. d.



Sebnitz, Sächf. Schweiz. Hotel Stadt Dresden.

Bollftändig neu renobiet. Freundliche Jimmer mit großartiger Ansficht. Gute Betten. Anerkannt gute Riche. Gefchirre nach allen Richtungen ber facifiden Schweig zu billigften Preifen. Dem gestren reifenben Bublifum und Touriften bestens empfohlen. Bruno Kletzsch, Befiger.

Soolbad Dürrenberg.

Schön gelegene geinnde Logis in Billa Schömburg, Rentidberg, unmittelbar an ben Graditwerten, sonie guten Mittags-tifch empfielbt bem geehrten Mublitum Hugo Bornschein. Hight. Kenzel'Appiger (Able 11. d. Saultris für Bürrenberg u. Umgegend.

Brod, rein im Geschmad, empsiehlt 7 St. 3 Mt., 312 St. 1.50 Mt. bie Baderei Mühlgaffe 1.

Nächste Woche Ziehung. Weimar-Lotterie 1891 in 2 Ziehungen.

6700 Gewinne i. W. v. 200,000 Mk.
Hauptgewinne w. 50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk. u. s. w

Nächste Ziehung vom 13.—15. Juni d. J.

Loose à 1 Mark, für beide Ziehungen gültig,
reoris zu haben und zu beziehen durch den Vorstand der Ständleen Ausstellung, Welmar.

Dampfdrusch!

ca. 2000 San. Getreide wird für bevorstehenden herbst eine leiftungsfah. Dambfdreschungsfahine gesucht. Bon wem? sagt Rudolf Mosse, halle a.E.

Rleingehacttes Brennholz,

Lederhandlung Carl Friedrich Nachf.,

QI. Glausitraße 18. am Marft. aller Sorten Schuhmacher- und Buchbinder-Leder. Specialität :

21115 chmitt aus nur besten Marten Soble u. Gberleber.

Konkursmassen-Ausverkauf

Bernstein'schen Geschäftslokal Leipzigerstrasse 6

unter Tarpreifen ausverfauft.

Browing Eisenmoorbad Schmiedeberg. Gif-Stat. Bregid Borgugliche Erfolge bei ebeumatifden und gideticen Leiden, Contracturen, ungen, Bleichincht, Daut., Reeven und befondere Frauenfrantlieten. Gelunde gegend. — Durchaus midige Perife. — Beginn ber Golion's 4. Mai. Rübere Anstunft durch Badearzi Dr. Lübeke und ftabtifce Badeverwaltung.

Der Rest ber Damen-Konfettion, namentlich modern schließende Winter-Paletots, zu jedem annehmbaren Breise. Der Verwalter.

Eine gold. Uhr!

Criet, bochieine beitent. Nemtr.,
Gehänie eus Gebanie dem Çien Zoudie,
mider platirit, bunderbindie por oppoble,
mider jaterity, bunderbindie por oppoble,
mider jaterity, bunderbindie por oppoble,
mider jaterity, bunderbindie por oppoble
mider jat unterideiben, baltbar, gering gelebene voraulischen, Ciff. 10 Nub. 93. 20.—
20.— Anti-Spiral-Bregnet 15
Nub. 93. 25.—, cheenfal folibe und
erproble Hemrt. mit boppelt bergelb.
erieftwolkem Rüdelgeh, Bat. 39. 11.2.—,
patent. filb. Anter, feinfels Bert mit
15 Nub. 93. 20.— (portorie).
Gottlieb Hoffmann, Et. Gallen.

Derbefferte Cheerfeife

aus ber fonigl. baber. Sof-Barfumeri Fabrit v. C. D. Bunberlich in Ruri berg (prämiirt 1882), von Aerzten empfob len gegen SautauSichläge jeber Art, insbesonbere Sautjuden, Grind, Kopf- u en gene Pauranorunge nabeionder Santinden, Grind, Kodi- u Bartiduppen, Froitbeulen, Schweißiße, 135 Bjg. nehft Ammei. There-Schweieleife bereinigt be vorzigt. Byfrungen bei leife bereinigt be vorzigt. Byfrungen bei Lieren. Echweiel, 1 80 K, beile Kniser-Schwerffr. 24, H. A. Scheidelwitz, Calific A. Sarra. 1. Kitale G. Mani. Geiftfir. 67, Sarga 1, Fillale Gr. Alaus ftraße 17 u. A. Steinbach, Abler Drogerie, Königfir. 16.

Hochgenuss.

Dominikaner 7 n Flaschen und gebe, um jeder Con: urreng zu begegnen, dieses wirklich aus-ereichnete Erport-Bier

24 flafden für 3 Mark. Eduard Krause, Geiffftr. 26 27, Bayrisches Bierhaus.



A. Pfeifer. Mechanifer, falle, fil. Sauberg 20, L. Mähmaschinen-Handlung, Erfattheile,

Stollwerck's erz gacao

hoher Gehalt an Eiweiss.

Theobromin und Aroma daher stärkend, anregend und wohlschmeckend.

Ueberall käuflich!

Dose - 25 Cacaoherzen - 75 Pfennio .



Hall, Fahrräderdepot.

Clausthal im Oberharz.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

die go auf d Mutte Un zählm warte ich h Achse die v Geldi Und aus il Konn fleine nimm geber müff

mehr Frai für

Reif And Da Das Ban tiga und gan in i

Pfo in Months fton bis